

RS OGH 1990/7/11 1Ob15/90, 5Ob301/98w, 3Ob2/18t

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 11.07.1990

Norm

ABGB §383

ABGB §1455

OÖ FischereiG 1983 §3 Abs4

Rechtssatz

Auch originärer Eigentumserwerb von Teilen eines Fischwassers auf Grund von Ersitzung bedarf in Oberösterreich der Genehmigung der Behörde.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 15/90
Entscheidungstext OGH 11.07.1990 1 Ob 15/90
JBI 1991,189
- 5 Ob 301/98w
Entscheidungstext OGH 29.06.1999 5 Ob 301/98w
Vgl; Beisatz: Hier: § 10 NÖ BO (T1); Beisatz: Auch hier macht die Bindung der grundbücherlichen Zu- und Abschreibung an eine behördliche Kenntnissnahme keinen Unterschied zwischen abgeleitetem und ursprünglichem Rechtserwerb. (T2)
- 3 Ob 2/18t
Entscheidungstext OGH 24.01.2018 3 Ob 2/18t
Ähnlich; Beisatz: Exekutionsbewilligung nach § 350 EO erfordert auch bei Ersitzung die Beachtung von § 13 Wr BauO. (T3)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0010997

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.02.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at